

Schulen können sich ab sofort für die Teilnahme an „denkmal aktiv“ 2016/17 bewerben

Junge Menschen motivieren

Ab sofort können sich weiterführende Schulen in allen Schulformen für die Teilnahme an „denkmal aktiv – Kulturerbe macht Schule“, dem Schulprogramm der Deutschen Stiftung Denkmalschutz (DSD), im Schuljahr 2016/17 bewerben. Interessierte Bildungsstätten können sich bis zum 17. Mai 2016 mit einer frei gewählten Projektidee an die Stiftung wenden. Im Juni wählt dann eine Jury aus Förderern und Partnern des Schulprogramms aus den Bewerbungen die Teilnehmerschulen aus. Bei der Durchführung der Projekte werden sie fachlich und organisatorisch begleitet und finanziell mit etwa 2.000 Euro unterstützt.

Mit der bundesweiten Initiative fördert die DSD alters- und schulformgerechte Projekte zu den Themen kulturelles Erbe und Denkmalschutz. Das Schulprogramm will junge Menschen motivieren, das Kulturerbe als Teil der eigenen Historie zu erkennen, gebaute Geschichte zu erleben und dabei die Chance ergreifen zu lernen, sich für den Erhalt eines Baudenkmals zu engagieren. Die „denkmal aktiv“-Projekte führen Schüler mit ihren Lehrern und mit Fachpartnern durch. Die Beschäftigung der Schulteams mit dem Kulturdenkmal ihrer Region findet etwa im Unterricht, in schulischen Arbeitsgemeinschaften oder als Ganztagsangebot statt. Projekte können historische Einzelbauten, Denkmalensembles, Welterbestätten, Grünanlagen oder historische Elemente einer Kulturlandschaft thematisieren.

Partner von „denkmal aktiv“ sind das Bayerische Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst; die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Wissenschaft des Landes Berlin; die Arbeitsgemeinschaft „Städte mit historischen Stadtkernen“ des Landes Brandenburg und das Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung Brandenburg; das Ministerium für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen; das Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur des Landes Rheinland-Pfalz; das Kultusministerium Sachsen-Anhalt; das Ministerium für Justiz, Kultur und Europa des Landes Schleswig-Holstein in Kooperation mit dem Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein; der Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland; die Deutsche Bundesstiftung Umwelt sowie die Deutsche UNESCO-Kommission, die auch Schirmherrin ist.

Bewerbungsunterlagen sind erhältlich bei: Deutsche Stiftung Denkmalschutz *
Schlegelstraße 1 * 53113 Bonn * Tel. 0228 - 9091-450 * Fax 0228 - 9091-449 *
E-Mail: schule@denkmalschutz.de.

Download unter: www.denkmal-aktiv.de.
Die Bewerbungsfrist endet am 17. Mai 2016.